Verkehrsunfall mit RTW und fünf Verletzten

Bebra (HE). Am 16.10.25 kam es gegen 17:00 h zu einem schweren Verkehrsunfall an der Einmündung der Bundesstraße 27 und der Hersfelder Straße in Bebra: Ein Rettungswagen, der sich auf einer Einsatzfahrt befand, kollidierte in dem Lichtsignal geregelten Kreuzungsbereich mit einem Pkw. Es wurden fünf Personen verletzt. Drei Streifen der Polizeistation Rotenburg an der Fulda sowie zahlreiche Rettungskräfte im Einsatz. Ein Rettungshubschrauber war ebenfalls im Einsatz.

Der Rettungswagen aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg befuhr mit zwei Rettungskräften, einem Notarzt und einem Patienten die Hersfelder Straße in Bebra und war mit Sondersignalen auf dem Weg in ein nahe gelegenes Krankenhaus. An der Kreuzung mit der Bundesstraße 27 (Bereich wird durch eine Lichtsignalanlage geregelt) kam es im direkten Einmündungsbereich beider Straßen zur Kollision mit einem Pkw Ford Kuga aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg, der in Richtung Bebra-Weiterode fuhr. Bei dem Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge wurden alle fünf Insassen verletzt. Sowohl die 38-jährige Fahrerin des Ford Kuga, der 35-jährige Fahrer des Rettungswagens, sein 45-jähriger Kollege als auch der 64-jährige Patient im Rettungswagen wurden durch alarmierte Rettungskräfte in umliegende Krankenhäuser verbracht. Der 59-jährige Notarzt, der zum Unfallzeitpunkt gerade dabei war, den 64-jährigen Patienten zu behandeln, wurde aufgrund seiner erlittenen Verletzungen mittels eines Rettungshubschraubers in eine Klinik geflogen. Durch die Wucht des Aufpralls wurde auch die Lichtsignalanlage erheblich in Mitleidenschaft gezogen, so dass einer der Masten durch die Feuerwehr abgeschnitten werden musste, um ein Herabstürzen zu verhindern. Durch die Hinzuziehung eines Gutachters für Unfallanalytik und die anschließende Abschleppung beider Fahrzeuge war der Unfallbereich bis etwa 21:20 h voll gesperrt. Der Verkehr wurde dabei örtlich durch Polizeikräfte umgeleitet. Neben zahlreichen Rettungs- und Feuerwehrkräften waren auch drei Streifen der Polizeistation Rotenburg an der Fulda im Einsatz. Die weiteren Ermittlungen zu den Unfallumständen laufen aktuell und werden durch die Polizeistation Rotenburg an der Fulda geführt.

Text, Polizeipräsidium Osthessen